

Nr.17/2011
21.6.2011

Das DVS-Forum SCHWEISSTEC 2011 stellte Lichtbogenfügeverfahren in den Mittelpunkt

STUTTGART/DÜSSELDORF. Lichtbogenfügeverfahren sind ein bedeutendes Thema in der Füge-technik. Entsprechend wichtig ist der dazu gehörende fachliche Austausch über die neuesten Entwicklungen in diesem Bereich. Grund genug für den DVS-Landesverband Baden-Württemberg und den ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik- und Elektroindustrie e. V., das diesjährige DVS-Forum SCHWEISSTEC 2011 am 7. Juni 2011 ganz auf die Lichtbogenfügeverfahren auszurichten. Die Vortragsveranstaltung fand im Rahmen der 3. SCHWEISSTEC statt und bot den Fachbesuchern dieser internationalen Fachmesse für Füge-technologien bereits zum zweiten Mal die Möglichkeit, sich im Rahmen eines DVS-Forums über aktuelle fügetechnische Entwicklungen austauschen.

Wie sehr die Veranstalter mit dem diesjährigen Schwerpunktthema „Lichtbogenfügeverfahren“ dem Diskussionsbedarf der Branche gerecht wurden, zeigten der rege Andrang bei allen sechs Vorträgen sowie die darüber hinaus gehenden intensiven Expertengespräche am Rande der Veranstaltung. Die Gesamtmoderation übernahm der fügetechnisch versierte Diplom-Ingenieur Helmut Roth, Leiter der SLV Fellbach, Niederlassung der GSI – Gesellschaft für Schweiß-technik International mbH. Viele technische Entwickler waren der Einladung der Veranstalter gefolgt und trugen mit Vorträgen oder Diskussionsbeiträgen maßgeblich zum Erfolg des DVS-Forums SCHWEISSTEC 2011 bei. Auf der Vortragsagenda standen Beiträge zu Werkstoffen und zukunftsweisenden Lichtbogenformen, zu Schweißnähten, zur Messung, Steuerung und Regelung sowie zum Lichtbogenverständnis im Ganzen.

„Das DVS-Forum thematisiert gleichermaßen Grundlagen, Trends und Innovationen“, erklärte Dr.-Ing. Wolfgang Wahl, Mitglied des Vorstandes des DVS-Landesverbandes Baden-Württemberg, bei der Eröffnung. Ziel der Veranstaltung sei es, Experten und Interessierten ein Forum zu bieten, um gemeinsam zu Weiterentwicklungen in der Füge-technik beitragen zu können. Die positive Resonanz bei Publikum und Rednern zeigt deutlich, dass dieses gesetzte Ziel erreicht wurde.

Ihre Ansprechpartnerin beim DVS:

Katja Wolf, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, DVS e. V., Aachener Straße 172, 40223 Düsseldorf, Telefon: +49(0)2 11/15 91-301, Telefax: +49(0)2 11/15 91-300, E-Mail: katja.wolf@dvs-hg.de, Internet: www.die-verbindungs-spezialisten.de